

Unterstützung der Initiativen Mediterraner Solarplan und Union für das Mittelmeer

MENA landerübergreifend, Naher und Mittlerer Osten, Nordafrika (MENA), 2011

Eckdaten			
Land/Region	MENA landerübergreifend, Naher und Mittlerer Osten, Nordafrika (MENA)		
Ländereinordnung	Global/regional		
Summe	3 450 000 € (Zuschuss)	davon „Klima“-Anteil	3 450 000 €
Finanziert über	BMUB	Finanzierungsinstrument	IKI (bilateral)
Jahr	2011	Projektzeitraum	2011 - 2014
Sektor	Minderung		
Projektträger	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, Eschborn		
Projektpartner	Marokko - Ministère de l'Énergie des Mines de l'Eau et de l'Environnement (ME-MEE) Agence des Énergies Renouvelables et de l'Efficacité Énergétique (ADEREE) Moroccan Agency for Solar Energy (MASEN) Tunesien - Ministère de l'Industrie et de la Technologie Agence Nationale de la Maîtrise d'Énergie (ANME) Algerien - Ministère de l'Énergie et des Mines Commission de Régulation de l'Électricité et du Gaz (CREG) Libyen: Ministry of Electricity and Renewable Energy Renewable Energy Authority of Libya (REAOL) Arabische Liga		
Anrechnung auf	X	0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit	
	X	Fast-Start-Zusage 2010-2012	
	O	Biodiversitätszusage 2009	
	X	Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit	

Das Projekt hilft den Partnern in der MENA-Region, heimische, erneuerbare Energieressourcen zu nutzen und befähigt sie, internationale Prozesse in diesem Bereich aktiv mitzugestalten. Es unterstützt die Schaffung geeigneter politischer Rahmenbedingungen, indem nationale Strategien und Fördersysteme effektiver gestaltet werden. Modelle für die Beteiligung von privatwirtschaftlichen und zivilgesellschaftlichen Akteuren an Großprojekten sowie Ansätze zur Förderung lokaler Wertschöpfung werden entwickelt.

Rio-Marker Minderung: 2 Anpassung: 0

Entwicklungspolitische Analyse

Über die Klimafinanzierung geförderte Maßnahmen müssen auch entwicklungspolitischen Kriterien genügen. Für Maßnahmen, die im Zeitraum 2010-2012 bewilligt wurden, haben wir öffentlich verfügbare Projektbeschreibungen danach untersucht, ob einige ausgewählte Aspekte bei der Formulierung von Zielen und Maßnahmen explizit berücksichtigt wurden.

[...weiterlesen](#)

Diese Maßnahmen:

X	tragen zu langfristigem Klimaschutz und zur Erreichung des 2°-Ziels bei
O	tragen explizit zur Armutsbekämpfung bei
X	beteiligen die lokale Bevölkerung/Zivilgesellschaft
O	berücksichtigen explizit den Schutz der Menschenrechte
O	haben Gender-Aspekte integriert
	berücksichtigen schutzbedürftige Gruppen bei Anpassungsmaßnahmen

Quellenangaben:

<http://www.international-climate-initiative.com/de/nc/projekte>, <http://www.giz.de/de/weltweit/14787.html>, Februar 2015

zuletzt aktualisiert: 27.02.2015